

OEVENTROPER



EINZELHANDEL

Nr. 2-2011

Oeventroper KURIER

Gelungenes Kick-OFF zum Kreisschützenfest

Rund 500 Gäste waren zur Kick-Off-Veranstaltung der Bruderschaft zum diesjährigen Kreisschützenfest im September erschienen, darunter der Kreisvorstand mit Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg an der Spitze, Stadtoberst Peter Berger, Ehrenoberst Werner Weber sowie der Ehrenvorstand unserer Bruderschaft.

Nach dem festlichen Gottesdienst, zelebriert von Präses Ernst Thomas unter musikalischer Mitwirkung der Oeventroper Musikkapelle, stellte Schützenoberst Bette den Ablauf des diesjährigen Kreisschützenfestes in einer Power-Point-Präsentation den interessierten Gästen vor.

Fast minutiös kann das Großereignis schon jetzt voraus gesagt werden.

Am Freitag, dem 16. September startet zunächst das Kreisjugendschützenfest mit dem Vogel-schießen um 17.30 Uhr und einer

riesigen Jungschützen-Fete in der Schützenhalle.

Am Samstag, dem 17. September um 14.15 Uhr treffen sich die amtierenden Schützenkönige mit ihren Vorständen; der Abmarsch zur Totenehrung und Kranzniederlegung am Ehrenmal an der B 7 findet gegen 15 Uhr statt. Danach geht es weiter zur Vogelstange, wo unter den Buchen (bei hoffentlich gutem Wetter) um 15.30 ein festlicher Feldgottesdienst gefeiert wird. Direkt im Anschluß findet dann das Schießen um den Kreiskönig statt. Gegen 19.30 Uhr findet die Proklamation des neuen Königs in der Schützenhalle statt. Nach dem großen Zapfenstreich um 20.30 Uhr startet dann der große Schützenball mit der Musikkapelle Hagen statt.

Der absolute Höhepunkt ist dann am Sonntag der große Festumzug, zu dem ca. 4500 Schützenbrüder erwartet werden. Der Marschweg

wurde wie folgt fest gelegt: Widayweg, Dinscheder Str. Schanzweg, Hohe Straße, Oesmecke, Oberglöisinger Straße, Zum Siepenbach und über die Glöisinger-„Pracht“-Straße zum großen Festzelt auf den Ruhrwiesen neben der Schützenhalle, wo dann der große Schützenball mit zahlreichen Kapellen gefeiert wird.

Gegenüber dem Schuhhaus Klemm wird die Ehrentribüne aufgebaut. Ärztliche Versorgungsstellen sowie Toiletten werden an mehreren Punkten aufgebaut. Der Festzug findet ausschließlich in den Ortsteilen Din-

schede und Glöisingen statt, da der alle 20 Minuten schließende Bahnübergang ein zu großes Hindernis darstellt. Die Festzuglänge wurde mit 3,8 km angegeben.

Nach der Präsentation wurden Flyer, Button und die 88-seitige, 4-farbige Festschrift vorgestellt. Das Logo der Veranstaltung wurde von Geschäftsführer Olaf Hachmann entworfen, es beinhaltet die Wappen der Mitgliedsvereine des Kreisschützenbundes Arnberg und in der Mitte das Wappen unserer Bruderschaft. Die grafische Umsetzung erfolgte durch Christof Redding! *fjm*



„Volles Haus“ bei der Auftaktveranstaltung in der Schützenhalle.



Johannes Bette und Pfarrer Ernst Thomas beim Verlesen der Fürbitten.



Hauptmann Wolfgang Schulte, Oberst Johannes Bette und Franz-Josef Molitor präsentieren die 88-seitige Festschrift.